WSI
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut

Das WSI ist ein Institut der Hans-Böckler-Stiftung

PRESSEDIENST

03.05.2016

Online-Umfrage von www.lohnspiegel.de
Was verdienen Einzelhandelskaufleute?

Das Bruttomonatseinkommen von **Einzelhandelskaufleuten** beträgt ohne Sonderzahlungen auf Basis einer 38-Stunden-Woche durchschnittlich 2.329 Euro. Beschäftigte in tarifgebundenen Betrieben stellen sich bei Monatseinkommen und Sonderzahlungen deutlich besser. Im Schnitt erhalten Einzelhandelskaufleute ohne Tarifvertrag 2.204 Euro im Monat. Gilt im Betrieb ein Tarifvertrag, gibt es mit rund 2.539 Euro im Durchschnitt 335 Euro mehr. Zu diesen Ergebnissen kommt eine Online-Umfrage des Internetportals www.lohnspiegel.de, die vom WSI-Tarifarchiv der Hans-Böckler-Stiftung betreut wird.* 418 Einzelhandelskaufleute haben sich daran beteiligt.

„Unsere Daten unterstreichen einmal mehr, dass Beschäftigte in Betrieben mit Tarifbindung mehr verdienen und häufiger Weihnachts- und Urlaubsgeld erhalten als dort, wo keine Tarifverträge gelten.“, sagt WSI-Experte Dr. Heiner Dribbusch.

Kaufmann/-frau im Einzelhandel ist ein 3-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf im Handel. Einzelhandelskaufleute verkaufen Waren aller Art. Dazu gehören beispielsweise Konsumgüter wie Bekleidung, Spielwaren, Nahrungsmittel, Unterhaltungselektronik oder Einrichtungsgegenstände. Sie führen Beratungsgespräche mit Kunden und bearbeiten Reklamationen. Zudem planen sie den Einkauf, bestellen Waren und nehmen Lieferungen entgegen. Auch bei der Planung und Umsetzung von werbe- und verkaufsfördernden Maßnahmen wirken Kaufleute im Einzelhandel mit. Sie finden Beschäftigung in Einzelhandelsunternehmen, etwa in Modehäusern, Baumärkten, Supermärkten, Kaufhäusern, Lebensmittelfachgeschäften, Tankstellen oder im Versandhandel.

Im Einzelnen kommt die Studie u. a. zu folgenden Ergebnissen:

Durchschnittliches Einkommen

Das Bruttomonatseinkommen der Einzelhandelskaufleute beträgt ohne Sonderzahlungen auf Basis einer 38-Stunden-Woche durchschnittlich rund 2.329 €. Die Hälfte der Einzelhandelskaufleute verdient weniger als 2.307 €.

Ansprechpartner in der Hans-Böckler-Stiftung:

Dr. Reinhard Bispinck
Abteilungsleiter WSI
Telefon +49 211 7778-232
Telefax +49 211 7778-250
reinhard-bispinck@boeckler.de

Rainer Jung
Leiter Pressestelle
Telefon +49 211 7778-150
Telefax +49 211 7778-4150
rainer-jung@boeckler.de

WSI – Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut
in der Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf

presse@boeckler.de
www.boeckler.de
www.wsi.de

Berufserfahrung
In aller Regel steigt das Einkommen mit der Dauer der Berufserfahrung. Dies gilt auch für die Einzelhandelskaufleute in unserem Datensatz. Bei einer Berufserfahrung von bis zu einem Jahr beträgt das durchschnittliche Monatseinkommen 2.066 €, bei mehr als 20 Jahren steigt es auf 2.565 €.

Tarifbindung
Einzelhandelskaufleute profitieren von der Tarifbindung. In tarifgebundenen Betrieben liegt ihr Monatseinkommen mit durchschnittlich 2.539 € rund 15,2 Prozent über dem Gehalt ihrer Kollegen und Kolleginnen in nicht tarifgebundenen Betrieben (siehe Grafik). Insgesamt geben gut 39 Prozent der Einzelhandelskaufleute an, dass in dem Betrieb, in dem sie arbeiten, ein Tarifvertrag gilt.

Sonderzahlungen

Sonderzahlungen bilden einen wichtigen Bestandteil der Verdienste von Beschäftigten. Allerdings erhalten längst nicht alle Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen eine Jahressonderzahlung. Bei den Einzelhandelskaufleuten ist die Situation nicht anders. Knapp 61 Prozent der Befragten erhalten Weihnachtsgeld und knapp 59 Prozent Urlaubsgeld. Positiv wirkt sich auch hier aus, wenn die Betriebe tarifgebunden sind. Während etwa 79 Prozent der Befragten in Betrieben mit Tarifbindung Weihnachtsgeld bekommen, liegt dieser Anteil in Betrieben ohne Tarifbindung lediglich bei knapp 53 Prozent

Überstunden
Rund 44 Prozent aller befragten Einzelhandelskaufleute geben an, im Allgemeinen mehr als vertraglich vereinbart zu arbeiten. Etwa 74 Prozent bekommen dafür eine entsprechende Bezahlung oder Freizeitausgleich. 26 Prozent der Befragten erhalten keine Überstundenvergütung.

Arbeitszeit
Die durchschnittliche vertragliche Arbeitszeit der Einzelhandelskaufleute liegt bei 36 Stunden in der Woche, doch die Befragten geben an, tatsächlich mehr zu arbeiten: Der Durchschnitt der tatsächlichen Wochenarbeitszeit liegt bei gut 38 Stunden. Bei etwa 12 Prozent der Befragten ist eine vertragliche Arbeitszeit von mehr als 40 Stunden festgelegt. Jedoch geben rund 34 Prozent an, tatsächlich mehr als 40 Wochenstunden in der Woche zu arbeiten.

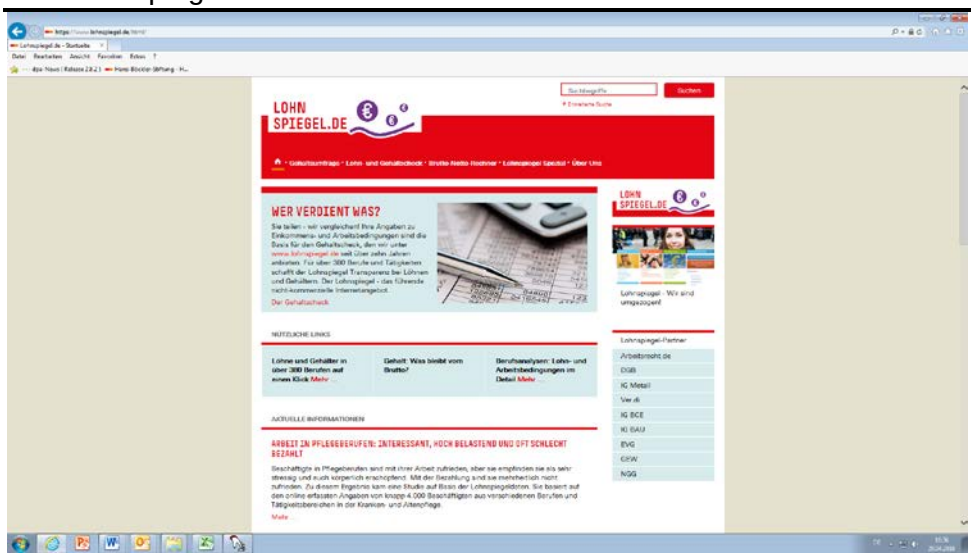
Zufriedenheit
Auf einer Skala von 1 (überhaupt nicht zufrieden) bis 5 (in jeder Hinsicht zufrieden) unterscheidet sich die Arbeitszufriedenheit der Einzelhandelskaufleute nicht von dem Gesamtwert aller Befragten. In den Kategorien „Zufriedenheit mit der Bezahlung“, „Zufriedenheit mit der

Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ sowie „Zufriedenheit mit der Menge an Freizeit“ geben die Einzelhandelskaufleute jedoch jeweils eine geringere Zufriedenheit zu Protokoll als die Beschäftigten insgesamt. Die Beurteilung der Arbeitsbelastung der Einzelhandelskaufleute unterscheidet sich kaum von der Durchschnittsbewertung aller Beschäftigten. Allein die körperliche Erschöpfung durch die Arbeit wird von den Einzelhandelskaufleuten deutlich höher eingestuft als bei den Beschäftigten insgesamt.

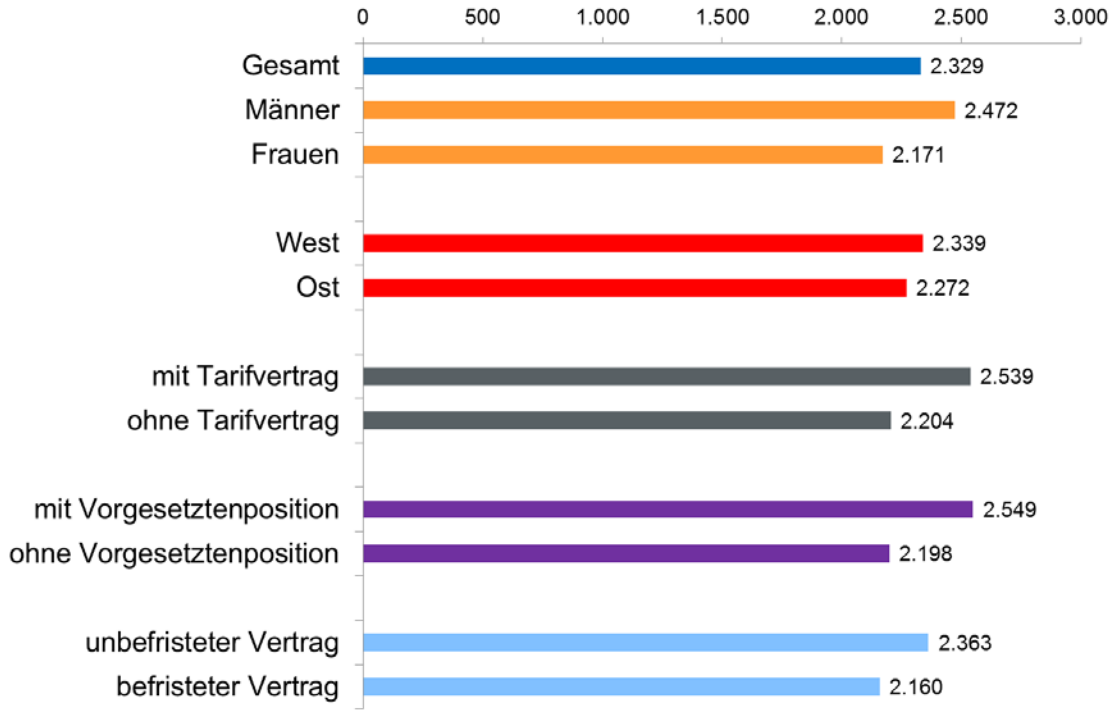
Das Projekt **„LohnSpiegel“** erhebt und analysiert die Einkommens- und Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in Deutschland. Alle LohnSpiegel-Daten werden im Rahmen einer kontinuierlichen Online-Erhebung ermittelt, an der sich die Besucherinnen und Besucher der Webseite „www.lohnspiegel.de“ freiwillig und anonym beteiligen können. Die Befragung ist nicht repräsentativ, liefert durch die sehr hohe Fallzahl aber verlässliche Orientierungsdaten. Zurzeit bietet der LohnSpiegel einen **Gehalts-Check** für über **380 Berufe**.

Neuer Webauftritt seit April 2016

Im April 2016 wurde die Anbindung unserer Webseite an das Amsterdamer WageIndicator-Projekt gelöst, um flexibler auf die speziellen Bedürfnisse deutscher Nutzer/innen eingehen zu können. Der LohnSpiegel präsentiert sich seit Mitte April mit einem neuen, optisch und inhaltlich überarbeiteten Webauftritt. Die Webadresse bleibt die gleiche: www.lohnspiegel.de



Einkommen der Einzelhandelskaufleute in €



Quelle: WSI-Lohnspiegel-Datenbank – www.lohnspiegel.de

* Die komplette Auswertung zum Download: http://www.boeckler.de/pdf/ta_lohnspiegel_2016_36_Einzelhandelskaufleute.pdf

Die Ergebnisse auf einen Blick: https://www.lohnspiegel.de/html/411.php

Ansprechpartner in der Hans Böckler Stiftung

Dr. Heiner Dribbusch
WSI
Tel.: 0211/7778-217
E-Mail: Heiner-Dribbusch@boeckler.de

Rainer Jung
Leiter Pressestelle
Tel.: 0211-7778-150
E-Mail: Rainer-Jung@boeckler.de